



# Rütihöfler

03/2017

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. [www.ruetihoefler.ch](http://www.ruetihoefler.ch)

Dorfverein: Vorstand • Seelsorge: Seniorennachmittag & Von Rütihof nach Sambia • Spielplatzfest 2017: Rückblick • Filmclub: OPEN-AIR Kino • Schule Rütihof: Neuerungen - Veränderungen - Konstanz • Bücherschrank: Neuigkeiten • SVKT: Kindersporttag & Gesucht: Leiterin für das Muki/Vaki-Turnen • Regionalwerk: miinSTROM • Flyerecke • Agenda



DIENST  
LEISTUNG  
ENERGIE

## Kompetente Partnerin im Anlagebau

Wärmepumpen, Solar- und Erdgasanlagen,  
Photovoltaik, Speicher, Contracting

Regionalwerke AG Baden, Haselstrasse 15, 5401 Baden  
Telefon 056 200 22 22, [www.regionalwerke.ch/efs](http://www.regionalwerke.ch/efs)



**Regionalwerke**  
Baden

O B E R H O L Z E R

CHEMINÉES

O F E N B A U , P L A T T E N A R B E I T E N

M Ü S L E N 5

5 4 0 6 R Ü T I H O F

M O B I L E 0 7 9 4 2 0 6 3 1 3

T E L . / F A X 0 5 6 4 7 0 3 4 8 0

**B E A T O B E R H O L Z E R**

## Dorfverein: Vorstand



### Infos in eigener Sache

An seiner Vorstandssitzung vom 10. Mai 2017 hat der Vorstand des Dorfvereins die Ressortverteilung bestimmt. Stefan Widmer übernimmt die Präsidentschaft von Daniel Schneider. Die anderen Ressorts blieben im wesentlichen unverändert (auf dem Bild von links nach rechts):

#### **Daniel Schneider:**

Behörden / Umwelt / Bau / Dorfeingangstafeln

#### **Gisela Zinn:**

Vize Präsidentin / Seniorenausflug / Chronikgruppe / Betriebskommission Arche

#### **Stefan Widmer:**

Präsident + Verkehr / Sicherheit / Badenfahrt

#### **Dirk Scheibel:**

Finanzen / Filmclub

#### **Barbara Wiedmer-Umbrecht:**

Redaktion Rütihöfler / Vereinstreff

#### **Steffen Rodig:**

Webpage

Neu gibt es auf der Homepage unten rechts ein Kontaktformular, mit dem Sie direkt eine Anfrage an den Vorstand des Dorfvereins richten können. Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren bei Fragen/Anliegen oder auch wenn Sie gerne im Vorstand mitmachen möchten.

Vorstand Dorfverein

## Rückblick Seniorenachmittag

Die Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren im Jahr 2016/2017, die jeweils einmal im Monat ökumenisch in Rütihof und Dättwil angeboten werden, konnten auch in dieser Saison mit einem abwechslungsreichen Programm aufwarten:

Anrührend und wachrüttelnd hat die Rütihöflerin Simone Maurer uns im September ihr Projekt «Mini Decki» vorgestellt und uns dabei mitgenommen bei ihrem Engagement für Flüchtlingskinder. Eine begeisternde Idee!

Im Oktober war alles für den Filmnachmittag im Saal der Arche vorbereitet, inklusiv Popcorn und einem Glace in der Pause. Der Film «Kirschblüten» zeigte den liebevoll traurigen Abschied eines Paares in Japan, was sehr berührend war und für einigen Gesprächsstoff gesorgt hat.

In unserem Seniorenkreis feiern wir auch immer wieder gemeinsam ökumenische Gottesdienste, und so haben wir in der Kapelle Rütihof im November mit «Brot und Rosen» der Heiligen Elisabeth gedacht. Im Anschluss hatte das Vorbereitungsteam nach dem Lottospiel wieder ein feines Zvieri serviert.

Ein Höhepunkt ist jeweils die Adventsfeier, die immer von Kindern der Schule Rütihof mitgestaltet wird. Dieses Mal waren die Drittklässler zu Besuch und haben uns mit ihrem Krippenspiel auf Weihnachten eingestimmt. Ein froher Kreis mit dem Vortrag von Gedichten und stimmungsvollen Adventsliedern.

Passend zu Schnee und Eis lud uns Gisela Zinn im Januar auf eine virtuelle Stadtführung im Saal der Arche ein. Gisela Zinn leitet nicht nur das Team, welches uns immer wieder so toll bewirbt, sie ist auch Stadtführerin der Stadt Baden. So konnten wir bei der Präsentation Interessantes und Lustiges, aber auch viel Neues über unsere Stadt erfahren.

Angeleitet von Trudi Moser, Tanz- und Kursleiterin, konnten wir im Februar etwas für die Beweglichkeit tun und uns sitzend, stehend und gehend in den verschiedenen Formen des Tanzes üben.

Im März ging es nach Dättwil, wo uns im Ökumenischen Zentrum Tabea Herzog, Sängerin und Lehrerin für Gesang, mit munteren Liedern auf den Frühling einstimmete. Und so waren wir unter ihrer Leitung auch selbst eingeladen, den Frühling herbei zu singen. Im Restaurant Ristoro konnten wir bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag ausklingen lassen.

Unser Tagesausflug im April führte uns zu den Römern nach Vindonissa, also nach Windisch. Dort führte uns Belica, die Schankwirtin – im wirklichen Leben Historikerin – durch den Legionärspfad und brachte uns das Römerlager aus Sicht der Frauen nahe. Bei der Führung durch ganz Windisch hatten wir noch Wetterglück und es blieb trocken. Nach dem Mittag im Restaurant Platane aber setzte der Regen ein. Als letzter Punkt standen die prunkvollen Fenster der Kirche von Königsfelden auf dem Programm. Müde und einigermaßen nass brachte uns das Postauto heim.

Der Einkehrtag im Mai ist zwar zu einem Nachmittag geschrumpft, nichtsdestotrotz waren es vergnüglich Stunden, konnten wir doch mit dem Musiktherapeuten Christian Kloter allerlei ungewohnte Töne hören und selber machen. Mit den ganz unbekanntesten Instrumenten zu spielen und gemeinsam einen Rhythmus zu finden war eine ganz besondere Erfahrung.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Gisela Zinn und das Helferrinnenteam, welche uns immer so aufmerksam mit Speis und Trank verköstigen. Wir hoffen auch in der kommenden Saison (September bis Mai) viele Interessierte für unsere Angebote begeistern zu können. Andreas Bossmeyer

## Vorschau auf die Zeit nach den Sommerferien

Gerne machen wir Sie bereits jetzt auf einige Anlässe nach den Sommerferien aufmerksam:

### Chinderfir zum Schulbeginn:

Sonntag, 13. August, 10:30 Uhr besonders für jene Kinder, die neu in die Spielgruppe, den Kindergarten oder die Schule eintreten.

### Kirchweihfest:

Chinderfir und Familienfeier am Samstag, 2. September, 17:00 Uhr mit anschliessendem Grillplausch und Wettbewerbsprämierung «120 Jahre Kapelle – neu entdeckt». Festgottesdienst mit Kirchenchor am Sonntag, 3. September, 10:30 Uhr, musikalisch mitgestaltet durch den Kirchenchor, anschliessend Apéro.

### Ökumenischer Erntedank

Am Sonntag, 17. September, um 10:30 Uhr, anschliessend Apéro. Anlässlich von «120 Jahre Kapelle – neu entdeckt» spielt die Jugendmusik Allegro Baden zum Apéro auf.

### Ökumenische Kinderherbst- woche Rütihof/Dättwil:

Montag, 2. bis Donnerstag, 5. Oktober in der Arche Rütihof. Anmeldungen dazu werden rechtzeitig nach den Sommerferien verschickt.

Ebenso folgen alle näheren Angaben zu den Anlässen rechtzeitig (Flyer / Horizonte).

## Von Rütihof nach Sambia – Teil 2: Alt sein im südlichen Afrika

Mauka bwanji, liebe Rütihöfler und Rütihöflerinnen (Guten Morgen ...)

Lassen Sie mich Ihnen Timothy Nyukani vorstellen:

Timothy ist 1932 in Zimbabwe geboren. Er konnte nie eine Schule besuchen, sondern arbeitete in den Wankee Kohle-Minen im damaligen Nord-Rhodesien. Später kam er mit seiner Mutter und den Geschwistern nach Sambia. Seine Familie liess sich in der Stadt Chipata nieder, und er zog für viele Jahre von Stadt zu Stadt, wo er für Mühlen arbeitete, mithalf Häuser zu bauen und versuchte, sich, seine Frau und ihre vier, in die Ehe mitgebrachten Kinder zu ernähren. Alle seine Kinder konnte er in die Schule schicken. Weil er so lange nicht mehr bei seiner Familie gelebt hatte und es damals keine modernen Kommunikationsmöglichkeiten gegeben hat, so hat er, als seine Mutter starb, den Kontakt zu seiner Familie ganz verloren. Das ist in Afrika ein schlimmer Zustand, denn im Alter wird die Zugehörigkeit zur Familie überlebenswichtig. Seine Kinder sind nach Schulabschluss nach Lusaka gezogen um Arbeit zu finden. Er und seine Frau blieben allein zurück und lebten von den mageren Erträgen ihres kleinen Hofes und gelegentlichen Zuschüssen ihrer Kinder. Als Timothy's Frau 1985 starb, wurde das Leben für ihn immer schwieriger: Wasser holen, Holz suchen, kochen und Mais anbauen, das musste er nun alles alleine meistern. Alter und Krankheit und die Tatsache, dass er keine Blutsverwandten zur Unterstützung hatte, liessen ihn oft hoffnungslos in die Zukunft blicken. Jemand aus seinem Dorf hat dann von Mulele gehört und ihn zu uns gebracht: Jetzt ist er glücklich, und obwohl er alt und gebrechlich ist, ist er doch stets guter Laune und sagt: «Mir geht es viel besser hier. Ohne Mulele wäre ich schon lange gestorben.»

Diese Geschichte ist exemplarisch für so manche Lebensgeschichte hier: Die Kinder sind gestorben oder weit weg und die alten Menschen versuchen, sich so lange es geht

durchzubringen, z.T. mit etwas Hilfe der Nachbarn oder der Enkel und Ur-Enkel, die oft selbst auch am Existenzminimum leben. Die meisten möchten so lange wie möglich in ihrer Hütte im Dorf bleiben, wie die meisten älteren Menschen in der Schweiz auch. Wenn sie zu uns kommen, so finden sie Doppelzimmer vor, die sehr einfach eingerichtet sind: Zwei Betten mit Moskitto-Netz, zwei kleine Regale, und jeder Bewohner hat einen bequemen Bambus-Sessel zur Verfügung. Es gibt den hier üblichen «Unterstand», eine Hütte ohne Wände, mit Grasdach, wo man zusammensitzt und schwatzt, und wo es im heissen afrikanischen Sommer angenehm kühl ist, weil der Wind durchzieht. Die Bewohner bekommen drei Mahlzeiten pro Tag, sie tun, was sie können noch selbst, und sie helfen sich gegenseitig: z.B. führt der geistig behinderte Joseph den blinden Herrn Sinoja ins Dorf zum Frisör. Momentan leben 10 Personen in Mulele, zwei Frauen und acht Männer.

Mulele unterstützt aber auch alte Menschen, die noch allein oder mit ihrer Familie im Dorf leben, die aber zu wenig zu essen haben. Einmal im Monat fahren wir mit dem Pickup, bepackt mit Maismehl (Kohlenhydrate), Soya-Stücken oder Bohnen (Proteine), Öl, Salz und Zucker sowie Seifen und Waschpulver zu den verschiedenen Empfängern. Die Auswahl, wer in unser Programm aufgenommen wird, liegt bei Sister Martha, eines unserer Stiftungsrats-Mitglieder, einer lokalen Ordensfrau, die die Familien hier sehr gut kennt und in der Lage ist, deren ökonomische Situation zu beurteilen. Letztes Mal, bevor die kalte «Winterzeit» hier begonnen hat, konnten wir allen auch noch einen warmen Pullover mit der Aufschrift «Skiclub Schönried») mitbringen, was den doch sehr kälte-empfindlichen älteren Menschen viel Freude bereitet hat.

Zikomo Kwambiri – Tsalani bwino (Vielen Dank – bleiben Sie gesund)

Lis Krämer  
(Fachperson COMUNDO in Sambia,  
Projekt Mulele)

[Fortsetzung folgt](#)



# INFINITI CENTER BADEN

www.infiniti-baden.ch

## Q30

### BORN TO CHALLENGE



INFINITI

EMPOWER THE DRIVE

**DANIEL MÜLLER AG**  
5405 Baden-Dättwil **AUTOMOBILE** Telefon 056 484 70 00



Agape

### AGAPE PRAXIS

Meggi Pinzon

neu: **egropark**

Mellingerstrasse 10

5443 Niederrohrdorf

Telefon 056 493 48 37

Mobil 079 359 52 59

meggi@chizentrum.ch

www.chizentrum.ch



### GESUNDHEIT UND BEWUSSTE LEBENSGESTALTUNG

- Mediale Lebensberatung
- Channeling
- Reiki-Lichtarbeit
- Kiefer-Balance
- Fussreflexzonen-Massagen
- Rücken- und Ganzkörpermassagen
- Pendel-Kurse
- Häuser entstrahlen und räuchern
- Quanten Zwei Punkt
- smovey Coach



# Schule Rütihof: Neuerungen - Veränderungen - Konstanz



Die Schule Rütihof im Schuljahr  
2017/2018:

## Neuerungen – Veränderungen - Konstanz

Der Unterricht startet im August zwar noch in den alten und provisorischen Räumlichkeiten, doch schon kurz vor den Herbstferien dürfen die beiden neuen Schulhäuser bezogen werden. Die ganze Schule freut sich riesig!

Im Haus A (direkt am Schulhausweg) dürfen 3 Kindergartenabteilungen und 6 Unterstufenabteilungen einziehen. Im Haus B (hinter der Turnhalle) befindet sich ein Mehrzweckraum (vorwiegend Musikzimmer), ein Sprachzimmer, 6 Mittelstufenklassenzimmer, je ein Raum für Textiles und Technisches Werken sowie ein Lehrpersonenzimmer und das Schulleitungsbüro. In beiden Häusern gibt es zusätzlich Gruppenräume, Räume für Förderangebote, Vorbereitungsräume und natürlich Räume für den Hauswart, den technischen Dienst und für das Putzpersonal.

Eine Kindergartenabteilung und 1 Zimmer für Französisch und Gartenaktionen bleiben im Tobelacherkindergarten bestehen. Selbstverständlich wird eine enge Zusammenarbeit mit den anderen Klassen stattfinden, so dass auch diese Abteilungen das neue Schulhaus erleben werden.

Veränderungen gibt es ebenfalls in der Zusammensetzung der Klassen: Neu werden alle Klassen der Schule Rütihof altersdurchmischte unterrichtet.

Im Kindergarten war das schon lange so, in der Unterstufe gab es im aktuellen Schuljahr bereits drei und in der Mittelstufe vier solche Klassen. Im neuen Schuljahr werden die Klassen mit ihren Lehrpersonen wie folgt unterrichtet:

### Kindergarten

#### Klassen

- 1 / 2 A L. Maimone, R. Frei
- 1 / 2 B M. Dreier
- 1 / 2 C M. Feldmeier, N. Baur
- 1 / 2 D J. Doppler

### Fachlehrpersonen

Schulische Heilpädagogik J. Kriesi  
Deutsch als Zweitsprache  
U. Borner, N. Bucher, S. Arnet,  
I. Malaka

### Primarschule

#### Klassen

- 1,2,3 e U. Schmid
- 1,2,3 f Ch. Wilhelm
- 1,2,3 g A. Glaus, B. Blaser
- 1,2,3 h P. Sidler, B. Blaser
- 1,2,3 i C. Meuli, B. Blaser
- 1,2,3 k P. Lo Stanco, I. Wenger

- 4,5,6 e Ch. von Arx
- 4,5,6 f P. Brandes,
- 4,5,6 g V. Schmuziger
- 4,5,6 h Ch. Hegi
- 4,5, i St. Bosshard
- 4,5 k D. Lareida

### Fachlehrpersonen

Musik C. Canonica  
Englisch  
C. Lamoureux, St. Bosshard, A. Spörri  
Französisch D. Kunz  
Text. Werken E. Voser, R. Tripathi  
Werken U. Klees, Ch. Borner, D. Lareida  
Sport N. Schmid  
Garten D. Kunz  
Wald I. Wenger  
Logopädie L. Bellucci  
Schulische Heilpädagogik  
R. Bachmann  
Deutsch als Zweitsprache  
C. Rechsteiner, M. Kamm  
Aufgabenstunde A. Gerdes

Wie aus dieser Aufstellung ersichtlich ist, gibt es nur ganz wenig Wechsel im Lehrer/-innenteam. Wir dürfen eine grosse Konstanz feststellen. Das ist sehr erfreulich! Man spürt in diesem Team einen starken Zusammenhalt und die Zusammenarbeit hat sich stark intensiviert. Dies wiederum wirkt sich positiv auf das Schulklima aus.

Die neuen Lehrpersonen sind schon seit einiger Zeit mit dem Team am Vorbereiten. Es sind dies:

Patrizia Lo Stanco und Iris Wenger (Klassenlehrerin und Entlastung 1,2,3 k), Cedrine Meuli (Klassenlehrerin 1,2,3 i) und Alena Spörri (Englisch US)

Nicht nur die Räumlichkeiten und die Klassen verändern sich, nein, auch in der Leitung der Schule steht ein Wechsel bevor:

Seit 9 Jahren leite ich die Schule Rütihof. In dieser langen Zeit ist die Schule stark gewachsen und hat sich stets weiter entwickelt. Viel Herzblut habe ich in diese Schule gesteckt und es waren für mich neun ganz wunderbare Jahre.

Das Leitungspensum der Schule Rütihof ist mir in den letzten Jahren zu gross geworden, da ich zusätzlich eine Anstellung beim Schweizerischen Schulleiterverband habe. Aus diesem Grund ist Herr Daniel Lang, Schulleiter der Schule Meierhof, seit August 16 mein Co-Schulleiter. Nun haben wir uns entschieden, unsere Schulhäuser aufgrund der Pensengrösse zu tauschen. Es fällt mir nicht leicht, aber ich bin überzeugt, dass die Schule Rütihof unter der Leitung von Herrn Lang den eingeschlagenen Weg weiter gehen kann.

Daniel Lang, 41, ist ausgebildeter Primarlehrer, Politologe und Schulleiter. Er arbeitet seit 2014 an der Volksschule Baden als Schulleiter des Quartiers Meierhof. Gemeinsam mit seiner Frau und den vier Kindern wohnt er in Hausen bei Brugg.

Ich danke an dieser Stelle allen Kindern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern, Förderlehrpersonen, Schulsozialarbeiterinnen, ElternMitWirkungs-Menschen, Betreuungspersonen, Hauswart und Reinigungspersonen und allen Menschen, welche unsere Schule in irgendeiner Form unterstützt haben ganz herzlich. Sie alle trugen dazu bei, dass ich jeden Tag mit viel Freude und Motivation in Rütihof arbeiten durfte.

Lisa Lehner; Schulleiterin Rütihof

# Spielplatzfest: Rückblick



## Spielplatzfest 2017

Am 13. Mai 2017 hat unser alljährliches Spielplatzfest mit vielen helfenden Händen stattgefunden. Das Wetter hat wunderbar mitgespielt und es wurde zwischendurch richtig heiss beim diesjährigen Fest. Dieses Jahr fand unser Spielplatzfest kombiniert mit dem Postenlauf vom Kitu-, Meitliriese und Fun for Boys statt. Reges Treiben auf unserem Dorfsplatz.

Am Morgen starteten wir mit dem Aufstellen und waren ganz aufgeregt, als alles bereit stand und wir auf die ersten Besucher warteten. Die Attraktionen begeisterten auch dieses Jahr Gross und Klein. Das Gumpischloss und das Glücksrad waren die Dauerrenner, welche die Kinderherzen höher schlagen liessen. Das Kinderschminken war der absolute Hit, es war herrlich die glückli-

chen Kindergesichter mit den verschiedenen Sujets zu betrachten. Der OL war ebenfalls gut besucht, wo sich die Kinder im Wettkampf, die/der Schnellste/r sein zu wollen, behaupteten. Das Buffet war reich an Köstlichkeiten, von salzig bis hin zu süssen Leckereien - für alle etwas dabei!

Mit diesem Fest verabschieden wir uns (Miriam Senn, Annarita Kolpondinos und ich) als OK-Team des Spielplatzfestes. Wir haben es nun 5 Jahre durchgeführt und sind der Meinung, dass nun ein neues Organisationsteam frischen Wind in das Spielplatzfest bringen darf. Bei Interesse bitte bei Christian Schmid oder direkt beim Verein Chind und Eltere anfragen. Wir hoffen sehr, dass uns diese Tradition noch viele Jahre erhalten bleiben wird.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen, die uns geholfen haben, ein so tolles Fest auf die Beine zu stellen. Ein spezieller Dank an alle lieben Frauen, die Kuchen spendiert haben, Immo Mayer, unserer Küchenchef, der uns alle mit seinen Bratkünsten das Wasser im Munde zusammenlaufen liess und unsere Partner, die uns stets kraftvoll unterstützten.

Wir freuen uns auf das Spielplatzfest 2018, diesmal als Besucher.

Rosy Scalera-Cipriano

## Filmclub: OPEN-AIR-Kino



**Freitag, 07.07.2017, 21.30 Uhr - OPEN-AIR-Kino (je nach Wetter V O R oder in der Arche)**

Die Sprache des Herzens (Originaltitel: Marie Heurtin) ist eine französische Filmbiografie aus dem Jahr 2014 von Jean-Pierre Améris, der auch mit Philippe Blasband das Drehbuch schrieb. Der Film basiert auf der wahren Geschichte von Marie Heurtin, einem taub und blind geborenen Mädchen im Frankreich des späten 19. Jahrhunderts.

Der französische Regisseur Jean-Pierre Améris hat eine authentische Geschichte aus dem 19. Jahrhundert verfilmt, die Geschichte eines Sprachwunders. Wundergeschichten sind besonders gefährdet, sie stehen unter höherer Beweislast, aber Améris und seinen Darstellerinnen gelingt ein berührender, wunderbarer Film.

Ende des 19. Jahrhunderts wird die blind und taub geborene Marie Heurtin als Zehnjährige von ihrem Vater in ein Kloster gebracht, damit sich die Nonnen um das Mädchen kümmern, das "als wildes kleines Tier" gilt. Die junge Ordensschwester Marguerite kümmert sich um das verstörte Kind, das erst sehr langsam Vertrauen zu ihr fasst und gegen alle Voraussagen die Gebärdensprache und später die Blindenschrift lernt, Zugang zur Außenwelt findet. Zwischen fürsorglicher Lehrerin und widerspenstigem Zögling entwickelt sich eine innige Freundschaft. Jeder Weltaufgang ist zart. Das Wunder geschieht: Marie Heurtin geht eine Welt auf. Sie lernt Zeichensprache. Die allzu Heutigen würden wohl sagen, Marie lernt zu „kommunizieren“, aber das ist nur ein Nebeneffekt. Die Membranen ihrer Seele beginnen zu schwingen.

Wir freuen uns auf viele Filmbesucher!

Filmclub Rütihof



## Garage Schneider

Bruggerstrasse 6, 5413 Birnenstorf  
Telefon 056 225 00 00  
www.schneider.stopgo.ch



- Langjährige VW, Škoda, Audi und SEAT Erfahrung
- Kostenlose Mobilitätsversicherung
- Kostenlose Reifengarantie
- Abgaswartung, Klimageservice, Bremsprüfung
- Verkauf von Neuwagen und Occasionen
- Ihr Fachbetrieb für Reifen



Bei uns hat es Ihr Auto gut.



Für alle unter 26 Jahren.  
Mehr erleben. Mehr profitieren.



Gratis Kontoführung, Karten und E-Banking. Fussball, Konzerte und Skitageskarten mit bis zu 50% Rabatt! Jetzt Jugendkonto eröffnen und profitieren.

[raiffeisen.ch/youngmemberplus](http://raiffeisen.ch/youngmemberplus)

**Raiffeisenbank Aare-Reuss**  
Bahnhofstrasse 8, 5507 Mellingen / 056 481 99 99

**RAIFFEISEN**



Praxis für  
**Akupunktur Massage**

**Sabina Keller**  
Therapeutin APM n. Radloff

Jurastrasse 12      Mobile +41 79 483 17 72  
5406 Rütihof      E-Mail [sabina\\_keller@bluewin.ch](mailto:sabina_keller@bluewin.ch)

**Schibli&Wirz**

Ihr kompetenter und zuverlässiger  
Partner in Ihrer Region für:  
**Verkauf, Service und Reparaturen  
von Haushaltgeräten und gewerblichen  
Geschirrspülern.**

Schibli&Wirz GmbH  
Oberrohrdorfstrasse 1c  
5405 Dättwil  
Tel. 056 483 73 73  
Fax 056 483 45 40  
[www.schibli-wirz.ch](http://www.schibli-wirz.ch)  
[postmaster@schibli-wirz.ch](mailto:postmaster@schibli-wirz.ch)

**Die gute Verbindung!**



**WEBER & PARTNER  
ELEKTRO AG**  
5405 Baden-Dättwil

056 493 50 40

[www.WEBERundPARTNER.ch](http://www.WEBERundPARTNER.ch)

Ihr Partner für die Ausführung von:

Stark- und Schwachstrominstallationen  
sowie Telefonanlagen bei Neubauten und Umbauten.

**Testen Sie auch unseren prompten und zuverlässigen  
Reparaturservice!**

# SVKT: Kindersporttag



## Kindersporttag vom 13. Mai 2017

Dieses Jahr fand der Kindersporttag aufgrund des Schulhausneubaus im Rahmen des Spielplatzfestes des Vereins Chind und Eltere statt. Deshalb wurde auch der UBS Kids Cup für einmal nicht durchgeführt, sondern ein Plausch-Postenlauf angeboten.

Die fast 50 Kinder warteten kurz vor 11 Uhr auf dem Dorfplatz, bis es endlich losging. „Wo sind die Posten? Was müssen wir dort machen?“ Diese beiden Fragen beschäftigten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen, bevor sie in altersdurchmischten Gruppen und ausgerüstet mit einem Foto-Plan starteten.

Anhand der Bilder konnten die Kinder alle Posten gut finden, welche über das halbe Dorf verteilt waren.

Ob Zeitungslauf, Memory, Stelzenlaufen, Telefonspiel, Wasserstafette oder mit verbundenen Augen zwischen Schnüren durchkriechen – alle Posten wurden mit Bravour und grossem Spass gemeistert. Auch eine Znünipause bei der Kapelle durfte natürlich nicht fehlen.

Nach zwei sportlichen Stunden endete der Anlass auf dem Dorfplatz, wo jedes Kind seinen wohlverdienten Hotdog in Empfang nehmen durfte – und sich anschliessend noch beim Spielplatzfest vergnügen konnte.

Herzlichen Dank allen, die zu diesem gelungen Anlass beigetragen haben.



 **Rütihof**  
SVKT Frauensportverein www.svkt-ruetihof.ch

Ab neuer Saison (Oktober 2017)  
suchen wir dringend eine neue

## Leiterin für das Muki/Vaki-Turnen

### Wenn Du:

- sportlich interessiert und motiviert bist, Freude an der Bewegung hast und bereit bist, Kindern im Spielgruppenalter sowie den Müttern/Vätern die Freude und das Vertrauen in die eigene Beweglich- und Geschicklichkeit zu vermitteln,

- zwischen Herbst- und Frühlingsferien voraussichtlich dienstags, von 15:30 bis 17:30 Uhr Zeit hast,

### bieten wir Dir:

- die Gelegenheit, Deine sportliche Kreativität zu fördern,

- die Möglichkeit für eine Ausbildung und regelmässige Weiterbildungen,

- eine Entschädigung.

Fühlst Du Dich angesprochen?  
Willst Du genauer wissen, was auf Dich zukommt?  
Dann nimm Kontakt auf mit uns:  
Martina Scheibel, Muki/Vaki-Leiterin,  
Tel. 056 536 18 96.

Vorstand SVKT Frauensportverein  
Rütihof




## 120 Jahre Kapelle neu entdeckt

**Anlässe:**

**14. Juni 14.30 Uhr** **Kapellen-Fenster** Präsentation in Wort und Bild, musikalisch umrahmt mit Orgelspiel, danach Zvieri im Rest. Rütihof. Speziell für Seniorinnen und Senioren.

**24. Juni** **Hingucker** Interessantes rund um die Kapelle im Mittelpunkt für alle Passanten.

**2. Sept. 17.00 Uhr** **Wettbewerbsprämierung** Kunstwerke der Schulkinder werden im Rahmen des Kirchweihfestes prämiert. Familienfeier mit Grillplausch.


**17. Sept. 10.30 Uhr** **ökumenische Erntedankfeier** Gottesdienst in der Kapelle, Apéro mit Spiel der Jugendmusik Allegro Baden.

**Okt./Nov.** **Konzert** Speziell für Erwachsene, die unsere Kapelle noch nicht kennen.

**Nov.** **Raum für Musik** Jugendliche erleben die Kapelle als akustischen Raum.

**18. Nov. 17.00 Uhr** **Taschenlampen-Geschichten** für die Kleinsten. Was es da alles zu entdecken gibt...

Einladungen gehen rechtzeitig an die betreffenden Gruppen



### AGENTEN AUF DEM WEG

Das MFM Projekt ist ein sexualpädagogisches Projekt, bestehend aus einem Workshop für 10-12jährige Knaben und einem Vortrag für Eltern.

**Für die Eltern: Vortrag „Was Jungs wissen wollen!“**  
Nebst Informationen zum Projekt für Knaben erwartet Sie ein neuartiger Blick auf die spannenden Vorgänge im Körper des Knaben und das faszinierende Zyklusgeschehen der Frau. Sie werden ermutigt, Ihren Söhnen einen positiven Zugang zu ihrem Körper zu vermitteln.

**Für die Jungs: Workshop „Agenten auf dem Weg“**  
In einem Situationenspiel schlüpfst du als Agent in die Rolle der Samenzellen. Auf der Reise durch den männlichen und weiblichen Körper erlebst du zunächst das Heranreifen der Samenzellen im Hoden, besuchst ein Spezialausbildungscamp, erhältst die Ausrüstung für Deinen Geheimauftrag und gelangst über weitere Stationen wie z.B. die Snackbar und den Wildwasserkanal schliesslich in das Land des Lebens, wo die Siegersamenzelle am Ende der Mission eine Eizelle befruchtet und neues Leben entsteht. Hier erfährst du auch, warum Mädchen eine Blutung und einen immer wiederkehrenden Zyklus haben. Der „Happy Man“ wird dich mit den körperlichen Veränderungen in der Pubertät vertraut machen.

Zielgruppe: Knaben im Alter von 10 bis 12 Jahren, ihre Eltern und interessierte Erwachsene.  
Leitung: Gregor Huber, Primarlehrer, Kursleiter MFM Projekt

Daten für Elternvortrag und Agenten auf dem Weg-Workshop		
Fr, 10.11.2017	Elternvortrag	19.30 - 21.00
Sa, 11.11.2017	Agenten auf dem Weg	10.00 - 17.00

**Ort:** Beides findet in der Arche statt.

**Mitnehmen:** Znüni, Lunch, Hausschuhe, ev. Fussball

**Preis:** Fr. 120.- pro Knabe, inkl. Elternvortrag, Mitglieder des Vereins Fr. 100.-  
Elternvortrag ohne Workshop für interessierte Erwachsene: Fr. 25.- / Paare Fr. 35.-  
Bezahlung bar am Elternvortrag.

**Anmeldung per Mail an:** [info@chindundeltere.ch](mailto:info@chindundeltere.ch)

Max. 16 Teilnehmer. Der Kurs wird ab 10 Teilnehmer durchgeführt.

MFM-Projekt Deutsche Schweiz



## Rütihöfler Biergarten

gemütliches Beisammensein  
frisch gezapftes Rütihöfler - Eigenbräu  
Speckbrättli, Bierbrauerteller, Wurst & Brezel  
Kaffee & hausgemachte Kuchen

Freitags ab 18:00 Uhr - 23:00 Uhr

07. Juli      14. Juli      21. Juli  
28. Juli      04. August      11. August

Biergarten nur bei schönem Wetter  
Verschiebedatum ist bei schlechtem Wetter jeweils Samstags

An der Kirchgasse 20, 5406 Rütihof



Über einen Besuch freuen wir uns.  
[www.ruetihoefler-biergarten.ch](http://www.ruetihoefler-biergarten.ch)

## Regionalwerk: miinSTROM

### Erste miinSTROM-Anlage in Rütihof

Im Mai hat sich das Schweizer Stimmvolk für ein Ja zur Energiestrategie 2050 des Bundes ausgesprochen. Eine der Hauptsäulen dieser Strategie ist der Ausbau der erneuerbaren Energien. Es gibt bereits heute viele Möglichkeiten, sich für eine umweltfreundliche Energiezukunft einzusetzen, die nicht nur uns, sondern auch späteren Generationen zugutekommt. Mit umfassenden Beratungen und bereiter Unterstützung hilft die Regionalwerke AG Baden ihren Kundinnen und Kunden gerne bei ihrem persönlichen Engagement und bietet daneben eine grosse Palette an klimafreundlichen Energie-Produkten an.

miinSTROM heisst das neueste Angebot der RWB, das jedefrau und jedermann zum Solar-Stromproduzenten werden lässt, und das sogar ganz ohne eine eigene Photovoltaikanlage. Damit können zukünftig auch alle Kundinnen und Kunden der RWB ihren persönlichen Solarstrom produzieren, die keine Möglichkeit haben, eine eigene PV-Anlage zu installieren oder die keine grösseren finanziellen Investitionen tätigen können oder möchten.

Mit miinSTROM kann man sich an einer gemeinschaftlichen PV-Anlage beteiligen und im Gegenzug seinen persönlichen Sonnenstrom beziehen. Ab einem Solarpanel ist man schon dabei. Die Beteiligung an der PV-Anlage dauert fünf Jahre und kostet pro Panel für diese Zeit 330 Franken. Im Gegenzug werden der Kundin/dem Kunden 230 KWh lokal produzierter, umweltfreundlicher Sonnenstrom pro Jahr an der Energierechnung der RWB angerechnet.

Die erste miinSTROM-Anlage wird im Moment auf dem Dach des neuen Schulhauses B in Rütihof realisiert. Die Anlage besteht aus 115 PV-Panele mit einer Leistung von je rund 260 Wp (Watt Peak). Offizieller Produktionsstart der Anlage ist der 1. Januar 2018. Ab dann können die miinSTROM-Kunden ihren eigenen umweltfreundlichen und lokal produzierten Solarstrom beziehen.

Bereits jetzt ist es möglich, sich sein persönliches PV-Panel auf dem Schulhausdach bequem über ein Online-Bestelltool zu reservieren. Interesse? Weitere Infos und Bestellmöglichkeit unter [www.miinstrom.ch](http://www.miinstrom.ch) oder rufen Sie an auf 056 200 22 22.

# DIENST LEISTUNG ENERGIE



## Mein eigener Solarstrom

miinSTROM macht Sie zum Solarstromproduzenten – auch ohne eigene Photovoltaikanlage.



Regionalwerke AG Baden, Haselstrasse 15, 5401 Baden  
Telefon 056 200 22 22, [www.miinstrom.ch](http://www.miinstrom.ch)



**Regionalwerke**  
Baden

# RESTAURANT RÜTIHOF



*Ihr Treffpunkt im Herzen von Rütihof*

Täglich geöffnet, ausgenommen Dienstag

Regionale und italienische Spezialitäten wie Mistkratzerli, Cordon Bleu, Pizza, Spaghetti, hausgemachte Teigwaren, Risotti, u.a.m. mit Leidenschaft zubereitet und serviert vom Team unter der Leitung von Ibo Elmali.

Verschiedene Tagesmenüs (täglich auf Homepage, Facebook und Google+ publiziert).

Mehr Infos unter [www.rütihof.ch](http://www.rütihof.ch)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Restaurant Rütihof · Fislisbacherstrasse 2 · 5406 Rütihof · 056 470 00 68  
[info@rütihof.ch](mailto:info@rütihof.ch) · [www.rütihof.ch](http://www.rütihof.ch) · bei der Bushaltestelle Moosstrasse  
(Linie 6 nach Baden-Untersiggenthal und Linie 362 Brugg Bhf – Mellingen-Heitersberg)



## Blütengarten

Stauffer Gartengestaltung AG

### Gartenplanung und Pflege mit Leidenschaft und Können

Ihre Wünsche und Vorstellungen, kombiniert mit unserer Erfahrung in Gestaltung und Umsetzung – so wird auch Ihr Garten zum Paradies. Unsere Unterhaltsprofis kümmern sich mit Freude um Ihren Garten und halten ihn prächtig und frisch. Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung. Eine erste Gartenberatung ist bei uns kostenlos und unverbindlich.

**Tel. 056 641 24 70**

Kurt Stauffer und sein Blütengarten-Team in Rütihof und Rudolfstetten freuen sich auf Sie.

**[www.bluetengarten.ch](http://www.bluetengarten.ch)**

## Th. Keller

– Bodenbeläge – Parkett  
– Laminat – Teppiche – Vorhänge

Ihr Fachgeschäft für  
Umbauten + Renovationen  
im Steiacher 4 Tel. 056 493 27 58  
5406 Rütihof Fax 056 493 73 23  
[www.thkeller.ch](http://www.thkeller.ch)

## GERSBACH & GERSBACH

Aktiengesellschaft für Steuern Recht Treuhand

Für sämtliche Steuerfragen, Unternehmens-, Gesellschafts- und Vertragsrecht und für alle klassischen Treuhanddienstleistungen:

**Ihr Beratungsunternehmen mit  
der einzigartigen Kombination  
von Wissen und Können.**

Eidg. diplomierte Steuerexperten mit juristischem oder betriebswirtschaftlichem Hintergrund helfen dank vollständigem, aktuellem Wissen auch bei anspruchsvollen Fragen in deutscher, französischer und englischer Sprache weiter.

Husmatt 2 | Postfach 5204 | 5405 Baden 5 Dättwil  
Telefon 056 493 37 30 | Fax 056 493 37 77 | [www.gersbachundgersbach-ag.ch](http://www.gersbachundgersbach-ag.ch)

Praxis  
*stiller garten*  
Körper- und Seelenarbeit

**Katja Stoll** Kronengasse 13  
079 312 86 33 5400 Baden  
[www.stiller-garten.ch](http://www.stiller-garten.ch)  
[katja@stiller-garten.ch](mailto:katja@stiller-garten.ch)

## Bücherschrank: Neuigkeiten



### Der «Offene Bücherschrank»

Die kleine, aber feine Lesewelt für Rütihof und Umgebung, gegenüber der Kapelle, Kirchgasse 14, 5406 Rütihof

Brigitte Winter  
Tel. 056 493 22 71



### Liebe Bücherfreunde

Herzlich willkommen beim «offenen Bücherschrank» in Rütihof.

Wir erinnern uns alle sicher noch gerne an die heimeligen Gute-Nacht-Geschichten, die uns unsere Eltern vor dem Einschlafen vorlasen. Ich glaube, an diesem kuscheligen Ritual hat sich auch im digitalen Zeitalter nicht viel geändert. Erzählen Sie Ihren Kleinen eine Traumgeschichte oder lassen Sie sich von Ihren lesebegeisterten Erstklässlern aus deren Lieblingsbuch vorlesen.

Die Traumwelt der Gute-Nacht-Geschichten lässt sich in jedes Alter fortsetzen, nur sind ihre Autoren dann vielleicht nicht mehr die Gebrüder Grimm sondern Martin Suter, Charlotte Link, Markus Werner, Angelika Overath, Jojo Moyes oder Sebastian Fitzek, Martin Walker, Jean-Luc Bannalec etc.

Der «offene Bücherschrank» lädt Sie ein, nach Ihrem Lieblingsautor zu stöbern oder vielleicht einmal einen Ihnen bisher noch unbekanntem Schriftsteller zu erkunden.

Im «offenen Bücherschrank» finden Sie Bücher für jedes Alter und jede Stimmungslage. Auch für die Kleinsten gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken.

Der Flyer beim Bücherschrank informiert Sie über das unkomplizierte Ausleihprozedere.

Eine schöne, leserlebnisreiche Sommerzeit mit viel Lektüre aus dem «offenen Bücherschrank» wünscht Ihnen

Ihre Brigitte Winter



**Georges Keller Bodenbeläge**



- Parkett
- Teppiche
- Beläge

**Tel. 056/493 35 25**

**Jurastrasse 12, Rütihof/Baden**

**WIRTH**

**COIFFURE - KOSMETIK**

HOFSTRASSE 20 5406 RÜTIHOF 056/493 45 30

[www.coiffure-wirth.com](http://www.coiffure-wirth.com)

**SECRID**

SICHERHEIT IN STILVOLLER  
AUSFÜHRUNG.

Innovatives Kreditkarten-  
Etui, welches sowohl  
Ihre Privatsphäre als auch  
Ihr Geld schützt - dank  
ultradünnem Cardprotector!



Aussen klein,  
innen viel Platz

**SECRID**

**PAPETERIE CALMART**

[www.calmart.ch](http://www.calmart.ch)  
Badenerstrasse 1 5442 Fislisbach



Maler  
Seat

verschönern Sie Ihr  
leben mit Farbe!

Seat Mujovik  
Moosstrasse 11  
5406 Baden-Rütihof

Tel. +41 (0)56 493 74 28  
Fax +41 (0)56 493 74 29  
Mob. +41 (0)79 261 07 90

**Top-Preise**  
Online buchen, Bussitzplatz  
wählen und Fr. 20.- sparen!

## Österreichische Gastfreundschaft erleben und geniessen

# Wien–Wachau–Burgenland

### Busreisen • KÖNIGSKLASSE®

- ✓ Komfortable Fauteuils in 3er Bestuhlung
- ✓ Grosszügiger Sitzabstand von 90 cm
- ✓ Kleine Gruppen, max. 30 Personen

#### 1. Tag: Schweiz–Wien.

Fahrt via München, Salzburg und Linz nach Wien.

#### 2. Tag: Wien, fak. Schloss Schönbrunn.

Bis vor 100 Jahren war Wien nach London und Paris die drittgrösste europäische Metropole, und bis heute hat die Stadt viel von ihrer einstigen Grösse bewahrt. Zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten zählen unter anderem der Stephansdom, die Hofburg, Schloss Belvedere und Schloss Schönbrunn. Am Morgen Stadtrundfahrt durch Wien. Nachmittag zur freien Verfügung oder fakultative Führung durch die Prunkräume von Schloss Schönbrunn, die kaiserliche Sommerresidenz, die u.a. von Maria Theresia bewohnt wurde.

#### 3. Tag: Wien, fak. Ausflug Wienerwald.

Der Wienerwald ist der östlichste Ausläufer der Nordalpen in Niederösterreich und Wien und damit das Nordostende der Alpen. Es ist heute, unter Einschluss der Randgebiete in der Millionenstadt Wien selbst, weitgehend vollständig als Unesco-Biosphärenpark Wienerwald ausgewiesen. Wir fahren zum

Stift Heiligenkreuz und über Mayerling nach Baden. Nach einer kurzen Stadtführung in Baden stärken wir uns mit einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee.

#### 4. Tag: Wien, Ausflug Wachau.

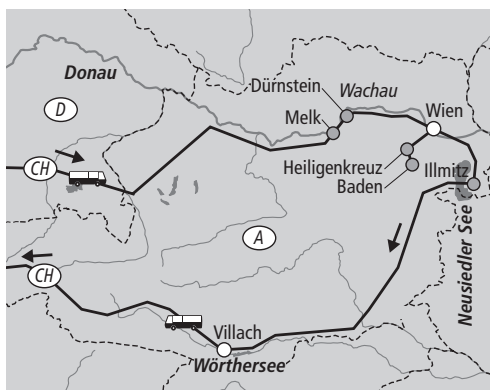
Wir fahren nach Melk, im Herzen der Wachau. Kurzer individueller Aufenthalt und danach Schifffahrt durch die Wachau bis nach Dürnstein. Wir sehen das Weltkulturerbe Wachau mit mittelalterlichen Burgruinen und wildromantischen Weingärten. Freie Zeit für eine individuelle Mittagspause in Dürnstein. Anschliessend fahren wir zu einem Weingut, wo wir lokale Weine probieren und nebenbei einiges über die hiesigen Weine und deren Produktion erfahren.

#### 5. Tag: Wien–Burgenland–Villach.

Das Burgenland weicht von der üblichen Vorstellung Österreichs grundlegend ab. Berge sucht man hier vergebens. Weite Ebenen, der östlichste Steppensee Mitteleuropas, rollende Hügel, Wald- und Aulandschaften und unüberschaubare Weinflure prägen das Landschaftsbild. Wir unternehmen eine Kutschenfahrt ab Illmitz in die weite Landschaft des Nationalparks Neusiedler See–Seewinkel und erhalten einen Eindruck der reichen Flora und Fauna im Biosphärenpark. Danach geniessen wir eine Jause mit einem Glas Wein beim Heurigen am Kutschenhof. Weiterfahrt nach Villach.

#### 6. Tag: Villach–Schweiz.

Rückreise über die Gerlos Alpenstrasse in die Schweiz.



Der Wienerwald von oben

6 Tage ab Fr. **775.–**

	Katalog-Preis	Sofort-Preis*
<b>Pro Person im DZ</b>	<b>1105</b>	<b>995</b>
<b>Spardatum in Komfortklasse</b>		
Reise 4		<b>775</b>
Reduktion Reise 2		<b>– 50</b>
Einzelzimmerzuschlag		<b>195</b>

#### Reisedaten 2017 (So – Fr)

<b>1:</b> 16.07.–21.07.	<b>4:</b> 27.08.–01.09.
<b>2:</b> 13.08.–18.08.	<b>5:</b> 03.09.–08.09.
<b>3:</b> 20.08.–25.08.	<b>6:</b> 10.09.–15.09.

#### Unsere Leistungen

- Fahrt mit Königsklasse-Luxusbus – Spardatum mit Komfortklasse-Bus
- Unterkunft im guten Mittelklass- und Erstklasshotel
- Mahlzeiten: 4 x Halbpension, 1 x Frühstücksbuffet (3. Tag), 1 x Jause in Illmitz (5. Tag)
- Ausflüge, Eintritte, Besichtigungen gem. Programm (ausg. fak. Besichtigung und Ausflug 2. und 3. Tag)
- Audio-System auf Rundgängen
- Erfahrener Reisechauffeur

#### Nicht inbegriffen

• Fakultative Besichtigung Schloss Schönbrunn	<b>40</b>
• Fakultativer Ausflug Wienerwald	<b>69</b>
• Annullationschutz und Assistance-Versicherung	<b>29</b>
• Auftragspauschale (entfällt bei Online-Buchung)	<b>20</b>

#### Abfahrtsorte

05:30 Burgdorf	07:00 Baden-Rütihof
05:35 Basel	07:30 Zürich-Flughafen
05:50 Pratteln	07:55 Winterthur
06:20 Aarau	08:15 Wil

#### Ihre Hotels

Vier Übernachtungen im Erstklasshotel Flemings Wien Westbahnhof **T-●●●** (off. Kat. \*\*\*\*). Auf der Rückreise eine Übernachtung im guten Mittelklasshotel City Villach **T-●●●** (off. Kat. \*\*\*\*). Abreise 03.09. im gleichwertigen Hotel Kompas in Kranjska Gora.

\*SOFORT-PREISE ca. 50 % der Plätze buchbar bis max. 1 Monat vor Abreise. Bei starker Nachfrage: Verkauf zum KATALOG-PREIS.



Jetzt buchen & informieren  
www.twerenbold.ch oder 056 484 84 84  
Im Steiacher 1, 5406 Baden-Rüthof

Reisen in guter Gesellschaft

# TWERENBOLD

Internet-Buchungscode

Königsklasse  
Spardatum

→ **kwibu**  
**hwibu**



*So frisch. So nah. So günstig.*

Tel. 056 493 22 93

Fislibachstr. 4, 5406 Rütihof AG

## UNSERE LADENÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Freitag von 07.00 bis 20.00

Samstag von 07.00 bis 19.00

Das SPAR Team freut sich auf Ihren Besuch!

Zelglistrasse 15  
5442 Fislisbach  
Tel. 056 493 35 64



**Büchi + Fischer AG**  
**Malerei.**

Ziegelhastrasse 2  
5400 Baden  
Tel. 056 222 53 83

## NEUE KOMPETENZEN. NEUE AARGAUER BANK.



Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, damit Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden und gut aufgehoben fühlen.

nab.ch

MEINE LÖSUNG. NEUE AARGAUER BANK



## Haiwa-Do

*Abwehr und Kampfkunst*

Wir trainieren:  
Deeskalation - Gewaltprävention - Selbstverteidigung  
Abwehr und Angriff

Joachim Schwalbe - Baden-Rütihof  
[www.haiwa-do.ch](http://www.haiwa-do.ch)  
079 504 49 30

## Verkauf - Service - Unterhalt - Miete

*Von der Mundharmonika bis zum Flügel.*

*Wir bedienen Sie mit Instrumenten, Zubehör, Pflegematerial und Musikalien.*



 **thedy buchser musik ag**

Mellingerstr. 40 5400 Baden Tel. 056 222 72 44  
[www.buchser-musik.ch](http://www.buchser-musik.ch) / [info@buchser-musik.ch](mailto:info@buchser-musik.ch)

# Kalender:

## Juni

Sa	24.	Chinderfir, kath. Seelsorge
Sa	24.	Brau- und Rebfest, Rebverein
Di	27.	Sportnachmittag für alle, Schule
Mi	28.	Kartonsammlung
Do	29.	Seniorenausflug, Dorfverein

## Juli

Sa	01.	Papiersammlung
Do	06.	Brötle, Kirchenchor
Fr	07.	Schuljahresschlussfeier, Ferienbeginn 12.00, Schule
Fr	07.	Open-Air-Kino, Arche, Filmclub
Fr	07.	Biergarten offen (nur bei schönem Wetter)
Sa-Sa	08.-15.	Sommerlager, Jungwacht/Blauring
Sa-So	08.07.-13.08.	Sommerferien, Schule
Fr	14.	Biergarten offen (nur bei schönem Wetter)
Mi	19.	Ök. Senioren-Mittagstisch, kath. und ref. Seelsorge
Fr	21.	Biergarten offen (nur bei schönem Wetter)
Fr	28.	Biergarten offen (nur bei schönem Wetter)

## August

Fr	04.	Biergarten offen (nur bei schönem Wetter)
Mi	09.	Kartonsammlung
Fr	11.	Biergarten offen (nur bei schönem Wetter)
Sa	12.	Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 4, Dorfverein
Sa	12.	Papiersammlung, SVKT
So	13.	Chinderfir zum Schuljahresbeginn, kath. Seelsorge
Mo	14.	Erster Schultag, Schule 09.00 Uhr Schulbeginn für alle 1. – 6. Klässler 08.45 Uhr Schulbeginn für Schüler/-innen des 2. Kindergarten-Jahres 13.30 Uhr Schulbeginn für Schüler/-innen des 1. Kindergarten-Jahres
Di	15.	Maria Himmelfahrt, Schulschluss 11 Uhr, kein Besuchsmorgen, Schule
Di	15.	Kinderfest Maria Himmelfahrt in Baden, kath. Seelsorge
Mi	16.	Ök. Senoren-Mittagstisch, kath. und ref. Seelsorge
Fr - So	18. – 27.	Badenfahrt

## September

Sa	02.	Chinderfir, kath. Seelsorge
So	03.	Kirchweihfest, kath. Seelsorge
So	03.	Kirchweihfest, Singen in der Kapelle, Kirchenchor
Sa	09.	Neuaufnahme, Jungwacht/Blauring
Di	12.	Ök. Senioren-Nachmittag, kath. und ref. Seelsorge
Mi	13.	Kinderartikelbörse, Verein Chind und Eltere
Mi	13.	Kartonsammlung
Sa	16.	Waldputzete, Dorfverein und Jungwacht/Blauring
Sa	16.	Papiersammlung, Schule
So	17.	Erntedank, kath. Seelsorge
Mi	20.	Ök. Senioren-Mittagstisch, kath. und ref. Seelsorge
Fr	22.	Filmzyklus, Filmclub
Sa	23.	Vereinsreise, SVKT
So	24.	Dorfrundgang, Chronikgruppe und Dorfverein



## Impressum

03/2017

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. [www.ruetihoefer.ch](http://www.ruetihoefer.ch)

35. Jahrgang · Auflage: 1'180 Exemplare · Erscheint fünfmal jährlich und wird auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt  
Redaktion/Inserate: Barbara Wiedmer-Umbricht ([barbara.umbricht@hispeed.ch](mailto:barbara.umbricht@hispeed.ch)) · Grafik: Mike Rosskamp

Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 4/2017: 12. August · Schicken Sie Ihre Beiträge per E-Mail an: [barbara.umbricht@hispeed.ch](mailto:barbara.umbricht@hispeed.ch)

